



WISSENSCHAFTLICHE BEFRAGUNG ZU DEN GIRLS' DIGITAL CAMPS

Sehr geehrte Eltern,

Ihre Tochter nimmt an den Girls' Digital Camps teil, die durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert werden. Hier können Schülerinnen sich mit digitalen Themen auseinandersetzen und eigene Talente im digitalen Bereich erkunden.

Wir als das Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V. sind vom Wirtschaftsministerium damit beauftragt worden, die Girls' Digital Camps zu evaluieren, also auszuwerten. (Mehr Informationen über uns finden Sie unter www.kompetenzz.de).

Wir möchten herausfinden, ob die Girls' Digital Camps den Teilnehmerinnen gefallen, ob sich ihr Interesse an digitalen Inhalten durch ihre Teilnahme am Projekt erhöht hat und ob sie sich dadurch ggf. auch vorstellen können, später einmal in einem IT-Beruf tätig zu sein.

Wie findet die Befragung statt?

Wir möchten deshalb alle Teilnehmerinnen, also auch Ihre Tochter, zu ihren Eindrücken und Ideen befragen. Dazu gibt es einen Fragebogen, der online zu Beginn und am Ende der Teilnahme ausgefüllt wird. Der Fragebogen ist über Computer, Tablet oder Handy ausfüllbar.

Was fragen wir die Mädchen?

Wir fragen die Mädchen zu Beginn des Besuchs des Girls' Digital Camps danach, wie groß ihr Interesse am Bereich IT und IT-Berufen ist, ob sie sich gern mit digitalen Tätigkeiten auseinandersetzen, ob sie sich als begabt in diesen Bereichen einschätzen und was sie motiviert hat, am Girls' Digital Camp teilzunehmen. Wir fragen auch nach den Berufswünschen der Schülerinnen. Darüber hinaus stellen wir Fragen nach dem Alter, der Schulart und Klassenstufe und dem Geburtsland Ihrer Tochter. Zum Ende des Girls' Digital Camp Besuchs fragen wir auch, wie den Teilnehmerinnen die Kurse gefallen haben, was sie besonders gut fanden und wo sie Verbesserungsmöglichkeiten sehen.

Wie sieht es mit dem Datenschutz aus?

Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst, alle Befragungen erfolgen anonym und es ist nicht möglich herauszufinden, welche Antworten Ihre Tochter gegeben hat. Die Angaben, die die Teilnehmerinnen im Fragebogen machen, laufen in eine Ergebnisdatenbank ein, in der keine Angaben zu ihrem Namen oder Identität enthalten sind.



Auf die Daten haben nur direkt mit der Befragung und Auswertung betraute Personen Zugriff und alle Personen sind auf das Datengeheimnis verpflichtet. Die Daten werden passwortgeschützt auf dem Server des Kompetenzzentrums gespeichert. Um den Auflagen des auftraggebenden Ministeriums zu entsprechen, werden die Daten zehn Jahre an einem sicheren Ort gespeichert und dann gelöscht.

Die Evaluation ist durch das Kultusministerium genehmigt. Wir weisen Sie darauf hin, dass die Genehmigung nicht mit einer wissenschaftlichen Qualitätskontrolle verbunden ist, sondern die Prüfung ist nur anhand der Vorgaben der Verwaltungsvorschrift „Werbung, Wettbewerbe und Erhebungen in Schulen“ vom 21. September 2002 (K. u. U. S. 309), die zuletzt durch Verwaltungsvorschrift vom 28. Oktober 2005 (K. u. U. S. 167) geändert worden ist, erfolgt.

Die Teilnahme Ihrer Tochter ist freiwillig, aus einer Nichtteilnahme entstehen Ihnen oder Ihrer Tochter keine Nachteile. Die Zustimmung kann jederzeit unter der Emailadresse evaluation_gdc@kompetenzz.de widerrufen werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Dr. Miriam Bröckel | Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. | Am Stadtholz 24 | 33609 Bielefeld | 0521 106 70529 | evaluation_gdc@kompetenzz.de



Bündnispartner der Landesinitiative
„Frauen in MINT-Berufen“



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

kompetenzz 
TECHNIK | DIVERSITY | CHANCENGLEICHHEIT